N I E D E R S C H R I F T

über die öffentliche 9. Sitzung des Bau- und Planungsausschusses der Gemeinde Schkopau am 03.11.2015

Bau- und Planungsausschuss Schkopau, d. 23.11.2015

Sitzung am: 03.11.2015
Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 20:14 Uhr
Ort, Raum: 06258 Schkopau, Schulstraße 18, Bürgerhaus, Ratssaal

Anwesenheit: siehe Anlage

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

TOP 1. Eröffnung der Sitzung
TOP 2. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung der Mitglieder
TOP 3. Anwesenheitsfeststellung
TOP 4. Feststellen der Beschlussfähigkeit
TOP 5. Bericht des Bauamtsleiters
TOP 6. Einwohnerfragestunde
TOP 7. Feststellen der Tagesordnung
TOP 8. Diskussion Haushalt 2016
TOP 9. Auswertung der Vorschläge der Ortschaften zur Baulandentwicklung
TOP 10. Anfragen / Informationen
TOP 11. Sonstiges

Sitzungsverlauf:

I. Öffentlicher Teil

TOP 1. Eröffnung der Sitzung
Herr Gasch eröffnet um 18:30 Uhr die Sitzung. Es erfolgt keine Protokollkontrolle.

TOP 2. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung der Mitglieder
Die ordnungsgemäße Ladung der Mitglieder wird festgestellt.

TOP 3. Anwesenheitsfeststellung
Von 7 Ausschussmitgliedern sind 5 anwesend.

TOP 4. Feststellen der Beschlussfähigkeit
Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Herr Gasch fasst zusammen, welche Themen in der letzten Sitzung diskutiert bzw. beraten wurden:

Öffentlicher Teil

- Herr Jahnel stellte bei der Niederschriftskontrolle fest, dass die Anlagen bezüglich der Ämterauflagen in der Feuerwehr, Kindergarten und Schulen fehlen.
- Herr Weiß berichtete zum Stand der Bauvorhaben in der Gemeinde.
- Vorstellung einer energiesparenden Straßenbeleuchtung.
- Bericht über die Arbeiten in der Servicestation und die Anschaffung eines Mobilbaggers.
- Vom Bürgermeister wurde klargestellt, dass bereits eine Haushaltsdiskussion beginnt.
- Anfragen und Informationen beinhalteten den Umgang mit der Vorhabenliste aus dem OT Hohenweiden und der Thematik des Breitband-/Internetausbaus.

Nicht öffentlicher Teil

- Grundstücksangelegenheit OT Röglitz wurde empfohlen.
- Grundstücksangelegenheit OT Schkopau wurde nicht empfohlen.
- Grundstücksangelegenheit OT Knapendorf wurde empfohlen.
- Grundstücksangelegenheit OT Luppenau wurde im ZOP Anfragen/Informationen besprochen.
- Der OBM von Burgliebenau informiert, dass sich der Ortschaftsrat für einen Verkauf des Gutshofes und der Dorfstr. 32 (ehemaliger Laden) ausgesprochen hat und der Gemeinderat einen Beschluss herbeiführen sollte.
- Der OBM von Hohenweiden fragte nach dem Stand des Verkaufes des Grundstückes „Zum Linden".

TOP 5. Bericht des Bauamtsleiters

Herr Weiß berichtet zum Stand der Bauarbeiten in der Gemeinde:

Bürgerhaus Schkopau, Schulstraße 18

- Bau des Behinderten-WC ist bezugsfertig.
- Die Fundamente für die Rampe sind gegossen.
- Der Umzug der Mitarbeiter innerhalb des Hauses ist abgeschlossen.

- Rohbau des FFW-Gebäudes in Dörstewitz ist fertiggestellt.
- Die Kohlenstraße in Wallendorf ist fertig.
- Der Fußweg in Luppenau ist fertig.
- Das Sportgebäude in Hohenweiden wird Ende des Monats fertiggestellt.
- Der Neubau einer Feuerwehrgarage in Burgliebenau ist im Rohbau abgeschlossen.

Herr Gasch fragt, wie es mit dem Lärmschutz im Hort Raßnitz aussieht.
Herr Weiß antwortet, dass dieser im nächsten Jahr realisiert wird.

TOP 6. Einwohnerfragestunde

Herr Gasch eröffnet um 18:36 Uhr die Einwohnerfragestunde. Da kein Einwohner anwesend ist, wird diese zur selben Zeit beendet.

TOP 7. Feststellen der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form von den Mitgliedern des Ausschusses einstimmig bestätigt.

TOP 8. Diskussion Haushalt 2016

Herr Weiß erklärt, dass nach Zuarbeit der Ortsbürgermeister eine Prioritätenliste für investive Baumaßnahmen 2016 aufgestellt wurde. Aus dem OT Hohenweiden ist keine Meldung eingegangen.
Danach erläutert Herr Weiß aus der Liste die einzelnen Baumaßnahmen und die dazu veranschlagten Kosten.
Abschließend stellt er klar, wenn neue Maßnahmen eingestellt werden, müssten andere Maßnahmen gekürzt werden.
Herr Weiß sagt, dass der Investitionshaushalt im Jahr 2016 mit einem Defizit von -1.147.700 €, 2017 -1.379.400 €, 2018 -322.900 € und 2019 -24.600 € abschließen wird.

Frau Uhlmann weist auf die Notwendigkeit zum Bau eines Fußweges im OT Luppenau (Löpitz) hin und erläutert die zurzeit bestehenden Gefahren.

Herr Haufe sagt, dass dieser nicht in der Prioritätenliste des Kreises vorhanden ist.

Herr Sachse ist der Auffassung, dass der Entwurf des Haushaltsplanes schlüssig ist, jedoch Mittel für die Bürger fehlen.
Vielleicht sollte über eine Kreditaufnahme nachgedacht werden, damit kleine Summen für die Bürger zur Verfügung gestellt werden können, was in den Ortsteilen von den Bürgern wahrgenommen wird (z.B. Aufstellung von Blumenkübel usw.).

Herr Haufe antwortet, dass er diese Aussage nicht nachvollziehen kann. Alle Maßnahmen sind für die Bürger, Schwerpunkt sind die Kinder, so hatte man sich das Ziel gesetzt.
Bei Kreditaufnahme muss der Haushalt durch den Landkreis genehmigt werden. Es wird keine Aufnahme von einem Notkredit geben, da dadurch nur der Haushalt belastet wird. Abschließend betont Herr Haufe, dass er keinen Grund sieht, den Haushaltsentwurf als negativ und nicht zufriedenstellend darzustellen.

Frau Senf äußert sich, dass bei Kreditaufnahme die Zinsen den Ergebnishaushalt belasten und den Haushaltsausgleich erschweren, welcher auf Grund der Rücklage aus der Eröffnungsbilanz erreicht werden kann. Die Zinsen belasten den Ergebnishaushalt auch die folgenden Jahre.

Danach werden von Herrn Gasch nachfolgend aufgeführte Fragen gestellt:

Vorläufiger Investitionsplan

Zuweisungen vom Land für Sporthalle Raßnitz: Wie ist der Stand?
Herr Haufe: Der Antrag auf Sportförderung wurde gestellt, ist aber noch nicht entschieden. Sollte im Januar 2016 noch nicht entschieden sein, werden wir den Antrag über Stark III stellen.

Zuweisungen vom Land OT Burgliebenau für Toilettenkabine am Wallendorfer Strand: Wie ist der Stand?
Herr Weiß: Die Mittel wurden für 2016 eingestellt. Da eine Förderung für 2016 ausgeschlossen ist, werden die Mittel 2017 neu eingestellt.

Baumaßnahmen

Einbau von Hydranten. Stimmt die MIDEWA zu, Hydranten für die Feuerwehr zu nutzen?
Herr Haufe: Die MIDEWA unterhält die technischen Hydranten. Da es verschiedene Mitnutzer gibt gestalten sich die Verhandlungen als schwierig.

Außenspielgeräte in den KiTa`s Schkopau und KiTa Lochau. Neubau oder Reparatur?
Herr Weiß: Es wird in der betreffenden KiTa ersetzt, wo Spielgeräte defekt sind.
Z.B. in der KiTa Raßnitz wurde durch Spenden von Eltern und Firmen ein Außenspielgerät angeschafft.

Sonnenschutz im Hort Döllnitz
Herr Weiß. Dieser wird nur in der oberen Etage erfolgen.

Brunnenrückbau Wallendorf. Nicht teurer als das Bohren?
Herr Weiß: Der Rückbau ist laut Wasserrecht erforderlich.

Neugestaltung Sportplatz Hohenweiden
Herr Weiß: Der Verein ist seinen Verpflichtungen nachgekommen. Das Spielfeld wurde mit sehr viel Eigenleistung gebaut und ist besser geworden als gedacht.

Gemeindestraßen Ermlitz. Sind alle Voraussetzungen getroffen?
Herr Weiß: Es sind Neuausschreibungen erfolgt.

Erneuerung Gehweg Leverkusenstraße. Ist das Reparatur ohne Beiträge?
Herr Weiß: Es erfolgt eine Beitragserhebung, da neuer Belag aufgebracht wird.

Buswartehallen – in Raßnitz und Röglitz. Wie soll umgebaut werden?
Hr. Weiß: Dies betriff die Wartehalle in Raßnitz/Weßmar, Richtung Röglitz. Die Mittel wurden sorgfältig geplant, kalkuliert und sind für die 2 Umbauten realisierbar.

Neuinstallation von Straßenbeleuchtungen. Welche Leuchtmittel kommen zum Einsatz?
Herr Weiß: Es werden weitestgehend LED Beleuchtungen eingesetzt. Von außen sind diese kaum zu unterscheiden von konventionellen.

Einrichtung der Parkanlagen. Die eingestellten Mittel sind sehr gering.
Herr Weiß: 2015 standen 7 Bänke für die Ortsteile nur Verfügung. Die Bänke werden von der Servicestation gesetzt.
Herr Haufe: Der Bedarf soll der Verwaltung gemeldet werden, danach wird man prüfen, ob man eventuell die Summe auf 5.000 € aufstocken kann.

Bau einer barrierefreien Toilettenkabine in Burgliebenau (Wallendorfer See).
Herr Haufe: Der Masterplan wird erst 2017 umgesetzt.

Abschließend wurde über die Anschaffung von Fahrzeugen und über deren Verfahrensweise in der Servicestation kurze Ausführungen gemacht.
Herr Weiß sagt, dass bei Erwerb von Fahrzeugen dies grundsätzlich über Leasingverträge abgewickelt wird.

Installation Abgasanlage für Feuerwehren.
Herr Weiß: Die Kosten sind ausreichend.

TOP 9. Auswertung der Vorschläge der Ortschaften zur Baulandentwicklung
Herr Weiß berichtet, dass er die Ortsbürgermeister aufgefordert hat, ihm Vorschläge zu vorhandenen Flächen, die evtl. zu Bauland in den Ortsteilen umfunktionieren sind, zu melden.

Vorschlag des Ortschaftsrates Luppenau
In der Nähe des Schlosses sind ca. 1000 m² in der bebauten Ortslage zum Bau eines Einfamilienhauses oder eines Doppelhauses möglich. Dem Pächter ist gekündigt worden.

Vorschlag Ortschaftsrat Schkopau
1. Parkplatz/Wendeschleife.
Herr Weiß sagt, dass dieses Gebiet innerhalb des B-Planes liegt, daher ist eine Bebauung nicht möglich.
2. Am Saalehang ca. 9.000 m² Bauland. Darauf stehen jedoch 45 Eigentumsgaragen, die gekündigt werden müssen.
Jährliche Einnahmen betragen 3.060 €. Bei Verkauf ca. 60.000 € bis 90.000 € Einnahmen.
3. Uhlandstraße (früherer Rentnertreff) als Bauland ausweisen.

Herr Weiß führt weiter aus, dass auch in Burgliebenau das Grundstück Gutshof und die Dorfstraße 32 (ehemals Laden) zum Verkauf stehen. Das Grundstück Gutshof könnte man evtl. symbolisch für 1€ anbieten.
Man muss sich einig werden, wie die Gemeinde künftig Grundstücke veräußern wird.
Entweder selber oder einen Erschließungsträger gesamt übertragen?

Herr Sachse meint, dass über die Homepage der Gemeinde eine Information zu Grundstücksverkäufen eingerichtet werden könnte.

Abschließend sagt Herr Gasch, dass ein Konzept erarbeitet werden muss, wie bei Grundstücksverkäufen verfahren werden soll. Danach eine Beschlussvorlage für den Bauausschuss vorbereiten.

Frau Uhlmann äußert sich dahingehend, dass in Lössen Ende des Feldes am Bahndamm ca. 5 Grundstücke errichtet werden könnte.
Herr Weiß sagt, wenn die Eigentümer sich einigen und die Kosten des Planverfahrens übernehmen, wird die Gemeinde das Verfahren durchführen und damit eine Bebauung ermöglichen.

TOP 10. Anfragen / Informationen
Herr Pomian fragt, ob die eine oder die andere Vorstellung an Investitionen der Ortsbürgermeister noch mit berücksichtigt werden kann.
Herr Gasch antwortet, dass die Investitionsmittel erschöpft sind, es würde nur noch zu Verschiebungen kommen.

Herr Pomian sagt, wenn der Radweg zwischen Lochau und Burgliebenau nicht gebaut wird, was passiert dann mit den Mitteln?

Danach erläutert Herr Haufe nochmals die Antragstellung und Stellungnahmen zum Bau eines straßenbegleitenden Radweges von Burgliebenau nach Lochau. Die Gemeinde steht mit diesen Projekt auf der Rangliste Platz 70. Kriterien der Rangliste sind das Maß der Gefährdung auf Grund der Verkehrsbelastung und das Maß der Betroffenheit, wie groß der Nutzen des Radweges ist. Herr Haufe betont, dass die Gemeinde auf keinen Fall mit eigenen Mitteln diesen Radweg bauen wird.

Herr Weiß erklärt, dass das Land für die Landesstraßen und die Gemeinde innerhalb der Ortslage zuständig sind.

Folgend aufgeführte Fragen werden von Herrn Gasch gestellt:

LED Beleuchtung
Was wird unternommen und was muss geplant werden?
Herr Weiß: Nächstes Jahr wird die begonnene Maßnahme im „Wassertal“ fortgesetzt.

Wie wird mit dem Energiekonzept weiter verfahren?
Es gibt im OT Lochau kommunale Wohnungen mit über 30% Wärmeverlust auf dem Weg zum Verbraucher. Die Anlage ist ca. 25 Jahre alt. Werden die Energieverbräuche noch erfasst?
Herr Weiß: Der Heizkessel wurde bisher in den kommunalen Wohnungen nicht ausgetauscht. Dies macht lt. Energiekonzept erst Sinn, wenn die Anlage ausfällt.
Die Verwaltung hat sich auf die Straßenbeleuchtung konzentriert, da diese Stück für Stück erneuert werden. Die Energieverbräuche werden weiterhin erfasst.

TOP 11. Sonstiges
Es erfolgen keine Informationen.

Herr Gasch beendet um 20:14 Uhr die öffentliche Sitzung.

Andreas Gasch
Vorsitzender

Ina Mühlbach
Protokollantin

Niederschrift
über die 9. Sitzung des Bau- und Planungsausschusses der Gemeinde Schkopau am 03.11.2015

Anlage 2 Anwesenheitsliste

Name		Unterschrift
Vorsitz		
Andreas Gasch	CDU / FWG / FDP / KTV	
Mitglied		
David Jahnel	CDU / FWG / FDP / KTV	
Andreas Rattunde	DIE LINKE / GRÜNE	
Bernhard Riesner	CDU / FWG / FDP / KTV	entschuldigt
Günter Sachse	SPD	
Ines Seeger	SPD	
Edith Uhlmann	CDU / FWG / FDP / KTV	
sachkundiger Einwohner		
Manfred Hey	Freie Wähler	
Gerald Jahnel	CDU	
Erich Meyer	SPD	
Reinhard Schwope	Einzelbewerber	
Andreas Worch		
Ortsbürgermeister		
Uwe Bechyne	SPD	
Dana Ewald	Freie Wählergemeinschaft Schkopau	
Ingo Hermann	CDU / FWG / FDP / KTV	
Elke Mohr	SPD	entschuldigt
Sabine Pippel	CDU / FWG / FDP / KTV	
Hans-Joachim Pomian	CDU / FWG / FDP / KTV	

Niederschrift
über die 9. Sitzung des Bau- und Planungsausschusses der Gemeinde Schkopau am 03.11.2015

Anlage 2 Anwesenheitsliste

Wolfgang Specking	SPD	
Patrick Wanzek	SPD	
Bürgermeister		
Andrej Haufe	CDU	
stellvertretender Amtsleiter		
Katrin Senf		
Amtsleiter		
Wolfgang Schmidt		
Martina Spaller		
Doris Tiesler		
Matthias Weiß		
Protokollant		
Ina Mühlbach		